

4. Vierteljahr / Woche 08.11. – 14.11.2015

07 / Gott oder Götzen

Wem geben wir tatsächlich die Ehre?

➔ Bibel

Herr, es gibt keinen, der so ist wie du! Denn du bist groß, und Macht ist in deinem Namen. Jeremia 10,6

➔ Hintergrundinfos

Gott und Glaube stehen immer öfter in Konkurrenz mit den „schönen“ Dingen des Lebens. Diese können schnell zum Götzen werden, wenn man ihnen zu viel Aufmerksamkeit widmet. Aber was ist moderner Götzendienst? Ein engagierter Christ stellte seine „BIG 7“ wie folgt zusammen (Quelle: passion-online.org):

- 1) **Entertainment:** Medien, Bequemlichkeit – 2. [Timotheus 3,4](#)
- 2) **Porneia:** Sexuelle Unreinheit, Pornografiesucht, in Beziehungen das Lebensglück suchen – 1. [Korinther 6,18](#)
- 3) **Essen und Trinken:** Maßlosigkeit und Unmäßigkeit, Mangel füllen, Sucht nach Gaumenfreude, Trinkgelage – [Philipper 3,19](#)
- 4) **Eitelkeit:** Schönheitsideale, Erfolgssucht (Workaholics) – [Johannes 5,44](#)
- 5) **Geld:** Abhängigkeit von Finanzen und Versicherungen, Geldgier, Materialismus, Shoppingsucht – [Matthäus 6,19](#)
- 6) **Pharmacia:** Abhängigkeit von Ärzten und Medikamenten, Tablettensucht, sich um die Krankheit drehen – [Psalm 103,3](#)
- 7) **Religion:** Glaube und Sicherheit in Traditionen und Menschensatzungen suchen, stärkerer Glaube an Institutionen als an Gott, gesetzlich Leben. Folgen: Religiöser Missbrauch, Kontrolle, Manipulation Okkultismus, Spiritismus, Askese, Hexerei, Zauberei – 1. [Korinther 2,5](#)

➔ Thema

• Geschöpf oder Schöpfer?

- ➔ Liest du ab und zu dein Horoskop? Warum oder warum nicht?
- ➔ Was sagte Gott seinem Volk laut [Jeremia 10,1–15](#) über derartige Praktiken? Wie würdest du diese Warnungen formulieren, wenn du sie für uns heute, für unsere Kultur und dein Lebensumfeld schreiben würdest?

- ➔ Welche Charakterzüge Gottes werden in diesen Versen deutlich? Was ist Gott hier wichtig? Was betont er besonders?
- ➔ Warum warnt Gott so explizit vor den Götzen und Praktiken? Worin liegen die Gefahren? Was verändern diese Dinge in der Beziehung zu Gott?
- ➔ Jemand sagte einmal unverblümt: „Der ungläubige Mensch glaubt nicht nichts, er glaubt jeden Scheiß!“ Wie siehst du das?
- ➔ Moderne Götzen können auf unterschiedliche Art in Erscheinung treten. Wann wird etwas zum Götzen? Welche „Zutaten“ werden gebraucht?
- ➔ Was hältst du von der Aufstellung der „BIG 7“ der modernen Götzen (siehe Hintergrundinfos)? Mach dir Gedanken dazu und tauscht euch am Sabbat darüber aus.
- ➔ Welche „Götzen“ hast du ganz persönlich in deinem Leben? Was hält dich davon ab, Zeit mit Gott zu verbringen und ihn besser kennenzulernen?
- ➔ Warum ist es manchmal leichter, auf etwas zu vertrauen, das uns greifbarer erscheint als auf Gott, der für uns „unsichtbar“ ist?

• Wahrheit oder Lüge?

- ➔ Lies [Römer 1,25](#). Was bedeutet es, jemanden zu kennen? Was ist dir in Beziehungen wirklich wichtig? Wie lässt sich das auf Gott übertragen? Was ist der Unterschied zwischen intellektuellem Wissen und einer persönlichen Beziehung? Wie zeigt sich dieser Unterschied in Bezug auf Gott?
- ➔ Würdest du behaupten, dass du Gott „kennst“?
- ➔ Die Verse machen einen Unterschied zwischen „Schöpfer“ und „Geschöpf“. Wie kannst du das mit deinen eigenen Worten wiedergeben? Wo kannst du diesen Unterschied in deinem Leben praktisch machen?

• Macht, Weisheit, Einsicht

- ➔ Lies noch einmal die [Jeremia 12–14](#) und verknüpfe die Aussagen mit obigen Gedanken. Kannst du dieser Aussage zustimmen? Deckt sich das Bild mit deiner Vorstellung von Gott?
- ➔ Wo kannst du in deinem Leben eine Bestätigung dessen finden? Hast du schon einmal erlebt, dass Gott durch die genannten Eigenschaften in deinem Leben groß geworden ist? Redet am Sabbat über eure Erfahrungen.

➔ Nachklang

Mach dir bewusst, wie einzigartig und groß Gott ist. Hör dir dazu das Lied [Dir gehört die Ehre](#) an.